

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889

322 (24.11.1889) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 322. Viertes Blatt.

Sonntag den 24. November

1889.

Unter dem Protektorat Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin Luise von Baden. Konservatorium für Musik in Karlsruhe.

21. Eine beschränkte Anzahl Kinder, welche noch keinen musikalischen Unterricht genossen haben, können in dem Kursus für Methodik des Klavierunterrichts (Abteilung für praktischen Unterricht) vom 1. Dezember bis 15. Juli dieses und während des ganzen nächsten Schuljahres unterrichtet werden. Für den ganzen, fast 2 Schuljahre umfassenden Unterrichtskursus haben dieselben 80 M. und zwar in 2 Hälften à 40 M. pränumerando zu entrichten. Talentvolle Kinder unbemittelter Eltern erhalten den Unterricht unentgeltlich. Anmeldungen werden entgegengenommen **Mittwochs und Samstags** von 9—10 Uhr.

Die Direktion:

Professor **Heinrich Ordenstein**, Hirschstraße 61.

Jahrmarkt Pforzheim.

21. Die Versteigerung der Buden, Stände und Plätze für die zwei im Jahre 1890 dahier stattfindenden Jahrmarkte erfolgt:

- für den Geschirrmarkt am **Montag den 9. Dezember d. J.**, Nachmittags 2 Uhr,
- für den übrigen Markt am **Dienstag den 10. Dezember d. J.** und **Mittwoch den 11. Dezember d. J.**, jeweils Vormittags 8 Uhr.

Pforzheim, 22. November 1889.
Die Marktcommission:
Solzwardt.

Wohnungen zu vermieten.

* 21. Hüppurrerstraße 46 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller sofort oder auf den 1. Dezember zu vermieten.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine Wohnung von 4 geräumigen Zimmern im Preise von 400—500 M. per sofort gesucht. Neubau ausgeschlossen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Drei Zimmer mit Zugehör in nächster Nähe des Spitalplatzes gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 818 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

21. Für eine einzelne Dame wird zwischen der Herren- und Kronenstraße eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller nebst Zugehör, eine Treppe hoch, gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 817 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Adlerstraße 22, Hinterhaus, 3. Stock, ist ein möbliertes Zimmer auf 1. Dezember zu vermieten.

— Ein Parterrezimmer mit Kochofen ist sogleich zu vermieten. Näheres Werberstraße 62, parterre.

* Blumenstraße 15 ist ein kleines möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres daselbst.

* Akademiestraße 30 ist ein einfach möbliertes Zimmer mit 2 Betten an solide Arbeiter sogleich billig zu vermieten. Näheres parterre.

* Bahnhofstraße 34 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer an einen ordentlichen Arbeiter zu vermieten.

* Herrenstraße 16 ist im 4. Stock des Hinterhauses ein freundliches, gut möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. Dezember zu vermieten.

* Marienstraße 1, 3. Stock, ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Dezember an einen soliden Herrn oder ein Fräulein zu vermieten.

* Schützenstraße 32 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer an 1 oder 2 Herren sogleich oder später zu vermieten.

* Akademiestraße 30, gegenüber der Kaiserpassage, sind im 2. Stock zwei schöne, geräumige, unmöblierte Zimmer einzeln oder zusammen sogleich oder später zu vermieten. Näheres parterre.

* Werberstraße 21, eine Stiege hoch, ist ein möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten.

* Werberstraße 22 ist auf 1. Dezember ein kleines, möbliertes Parterrezimmer zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist sofort oder auf 1. Dezember zu vermieten. Zu erfragen Kaiser-Passage 28 im 2. Stock.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist an einen Herrn sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten: Kaiserstraße 177 im 2. Stock des Hinterhauses.

* 21. Ein möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten: Akademiestraße 18 im 2. Stock des Seitenbaues.

* Ein großes Mansardenzimmer mit Küche und Kelleranteil ist auf 1. Dezember zu vermieten. Näheres Lessingstraße 19 im 4. Stock.

* 21. Durlacherstraße 9, zunächst der Kaiserstraße, ist im 2. Stock ein hübsches, großes, unmöbliertes Zimmer mit Speicherkammer an zwei ruhige Personen sofort oder auf 1. Dezember zu vermieten. Näheres im Laden.

* Luitensstraße 77, gegenüber dem Lehrerseminar, ist ein freundlich möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten. Näheres Luitensstraße 77 im 2. Stock links.

* Zwei hübsche, geräumige, unmöblierte Zimmer sind per sogleich oder auf 1. Dezember an einen soliden Herrn oder an ein Fräulein zu vermieten: Marienstraße 1 im 3. Stock.

* 31. Zwei hübsche, ineinandergehende, unmöblierte Parterrezimmer sind sogleich zu vermieten. Näheres Blumenstraße 4 im zweiten Stock.

* Ein schönes, helles, sehr geräumiges, auf die Straße gehendes, heizbares Mansardenzimmer ist an einen anständigen jungen Mann oder an ein sehr solides Frauenzimmer zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Herrenstraße 25, Ecke der Erbprinzenstraße, gegenüber dem Palmgarten, zwei Treppen hoch rechts, ist ein schön möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, auf 1. Dezember an einen soliden Herrn zu vermieten.

31. Zwei elegant möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind sofort oder per 1. Dezember zu vermieten, event können auch Stallung für 2 Pferde, Buschzimmer und Heuspeicher abgegeben werden. Zu erfragen Westendstraße 33, 2 Stiegen hoch.

Zimmer-Gesuche.

* Zwei Zimmer, möbliert oder unmöbliert, werden von einem Herrn in guter Lage gesucht. Offerten unter Nr. 813 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

Zwei Mädchen für Haus- und Küchenarbeit finden per sofort gute Stellen durch **N. Brütisch**, Herrenstraße 9.

* Ein braves, fleißiges Mädchen mit guten Zeugnissen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet bald Stelle: Lessingstraße 19, 3. Stock.

* Ein ehrliches, solides Mädchen, welches etwas kochen und sämtliche Hausarbeiten gründlich verrichten kann, findet auf Weihnachten bei einer kleinen Familie Stelle. Näheres Bähringerstraße 108 im 3. Stock.

* Bei einer kleinen Familie findet ein ordentliches, braves Mädchen, welches kochen kann, auf Weihnachten sehr gute Stelle. Näheres Kaiserstraße 143, 2. Stock.

Ein solides, braves Mädchen, welches etwas kochen kann, sowie ein Zimmermädchen, welches etwas nähen und bügeln kann, finden sogleich oder auf's Ziel gute Stellen. Zu erfragen bei Frau Kiefer, Herrenstraße 40, parterre.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet sofort und auf Weihnachten gute Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbüro, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock. 21.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen Hausarbeiten willig unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Brunnenstraße 6, 2 Treppen.

* Ein braves Mädchen vom Lande, welches einer einfach bürgerlichen Küche vorstehen kann und in der Hausarbeit gut erfahren ist, sucht Stelle auf Weihnachten. Zu erfragen Bähringerstraße 3, parterre.

Eine zuverlässige, gefehte Person, welche selbstständig der besseren Küche vorstehen kann, Haus- und Zimmerarbeit mitbesorgt und gute Zeugnisse besitzt, sucht auf Weihnachten passende Stelle durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Köchinnen und Zimmermädchen, sowie Mädchen, welche etwas kochen können, suchen sofort und auf Weihnachten Stellen. Näheres durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbüro, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock. 21.

Gesucht.

Ein gewandter junger Mann, mit den hiesigen Verhältnissen vertraut, gegen Fixum und Provision zum Verkauf eines Konsum-Artikels an Private gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 821 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein tüchtiger Beschlagschmied sowie ein Jungschmied finden dauernde Arbeit: Grenzstraße 8.

Blechner-Gesuch.

Ein tüchtiger, selbstständiger Blechner, welcher auch auf Installation arbeiten kann, findet gegen hohen Lohn dauernde Arbeit und wollen sich nur solche melden bei

Friedrich Müller,

21. Waldstraße 62.

Stellen finden auf's Ziel:

Herrschafts-Köchinnen, bürgerliche Köchinnen, Zimmermädchen, Haus- und Kindermädchen. Näheres Douglasstraße 9, parterre.

Ein Dienstmädchen,

welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen Arbeiten unterzieht, findet sofort Stelle: Augartenstraße 36, parterre.

Pferdeknecht

kann sofort eintreten: **Karlsruher Lackfabrik**, Amalienstraße 29 im 2. Stock.

Eine Lauffrau

wird für sofort gesucht: Leopoldstraße 30 im 2. Stock links.

Dienstpersonal aller Art

sucht auf Weihnachten Stellen durch **N. Brütisch**, Herrenstraße 9.

Stelle-Gesuch.

*31. Eine junge Engländerin, welche 2 Jahre in der französischen Schweiz in einem Institute als Lehrerin war, wünscht in einer deutschen Familie entweder eine Stelle als Erzieherin oder gegen Ertheilung des Unterrichts freie Station. Eintritt zum 1. Januar 1890. Adressen sind unter Nr. 820 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Empfehlung.

* Eine Frau empfiehlt sich den geehrten Herrschaften im Kleidermachen zu billigen Preisen. Näheres Werberstraße 6 im 4. Stock des Hinterhauses.

Haus-Verkauf.

Ein sehr rentables Haus mit eingerichteter Bäckerei, in guter Lage, ist um den Preis von 34000 unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten sind unter Nr 811 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein Haus mit Läden

ist in der Lammstraße unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten sind unter Nr. 814 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 4.1.

Wohnplatz.

circa 271 q-Meter in gut werdender Geschäftslage, wofür Straßenherstellung zc. bezahlt ist, auf welchem 2500 M. ruhen, ist bei sehr geringer Anzahlung für 7000 sofort zu verkaufen. Anfragen unter Nr. 819 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wirthschafts-Verkauf.

Eine gut gehende Wirthschaft, in Mitte der Stadt, mit einem nachweislichen Bierverbrauch von über 500 Liter pro Tag, ist per sofort preiswürdig unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres durch Th. Kiefer, Herrenstraße 40, parterre.

Ein Bauplatz

kann an einen zuverlässigen Schreinermeister gegen Gegenarbeit abgetreten werden. Offerten sind unter Nr. 815 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 4.1.

Pianino-Verkauf.

Ein beinahe noch neues **Pianino** ist wegen Mangel an Platz zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen:

neue und gebrauchte Betten, Dienstoffbetten, Rosthaare- und Seegrasmatrassen, Sophas, Garnituren, Chiffonnières, ein- und zweithürige Schränke, Kommoden, Tische und Stühle aller Art, Wasch- und Schreibtische, Nachttische, Stageres und allerlei Einrichtungsgegenstände bei

Frau Schaber Wittwe,
36 Waldhornstraße 36.

* Ein noch gut erhaltener **Winter-Heberzieher** ist billig zu verkaufen: Bähringerstraße 39 im 3. Stock des Vorderhauses.

* Zwei neue **Schließkörbe** sind zu verkaufen. Zu erfragen bei Buchbinder **Zirk**, Schützenstraße 37.

* Eine vorzügliche **Singermaschine** mit Fußbetrieb, beinahe noch neu, sowie Handmaschinen von 12 und 20 Mk. sind zu verkaufen. Näheres Viktoriastraße 9 im 3. Stock des Seitenbaues.

Zu verkaufen:

ein hübscher Kaufladen, eine hübsche Küche und ein Puppenzimmer: Ostendstraße 5, eine Treppe hoch.

Zwei steinerne Gartenpfosten sind zu verkaufen: Kaiserstraße 225. 2.1.

Stehspiegel.

ein schöner, gut erhaltener, ist zu verkaufen bei Frau Schaber Ww., Möbelgeschäft, Waldhornstraße 36.

Eine Vogelhecke

mit Abtheilung, ganz von Draht, wird billig abgegeben: Waldhornstraße 31, 3. Stock, Eingang Bähringerstraße.

Ein junger Hund

(Fox-terrier) ist billig zu verkaufen: Lammstraße 7a eine Treppe hoch links.

Ein großer Hund

ist zu verkaufen: Rheinstraße 63 (Stadttheil Mühlburg).

Zu kaufen gesucht:

ein gut erhaltener **Bücherschrank**, nußbaum polirt, und ein **Bücherschaft**, ca. 1,30 cm lang, 2 bis 3 Abtheilungen (gebeizt oder gefirnißt). Adressen bittet man unter Nr. 816 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine gut erhaltene Violine

wird zu kaufen gesucht: Hirschstraße 11.

Thee, neueste Ernte, zu M. 1.80, 3.—, 3.50, 4.—, 5.50, 6.50 per Pfd., offen und in Packeten. Besterer zu Geschenken geeignet.

F. A. Herrmann,
223 Kaiserstraße 223.

Aecht russischer Karawanen-Thee, an Stärke, Wohlgeschmack und Aroma alle bekannten Sorten überragend, direkt bezogen in 3 verschiedenen Qualitäten und Original-Packung mit Blumen-Verschluss, in 1/2 und 1/4 Pfund-Packeten.

Alleinige Niederlage bei
J. B. Klingele Nachfg.,
71 Amalienstraße, Ecke der Leopoldstraße.

Marmeladen:

Melange, Aepfel, Pflaumen, Quitten, Mirabellen, Preiselbeeren, Reineclauden, Aprikosen, Erdbeeren, Hagebutten, Himbeeren, Johannisbeeren, Kirschen und Drangen. 2.1.

Pflaumen-Mus à 30 Pfg.

Früchte in Zucker, Cognac und Arac eingemacht, in 16 Sorten.

Früchte, candirt, aus Carpentras, Aprikosen, Kirschen und Melange.

Gelées in 9 Sorten in feinsten, unübertroffenen Qualitäten empfiehlt

J. B. Klingele Nachfg.,
17 Amalienstraße, Ecke der Leopoldstraße.

Conserven:

Straßburger Gänseleber-Terrinen in 5 Größen, **Anchovy-Paste**, **Shrimp**.

Fisch-, Fleisch- u. Geflügel-Pains, als: **Sardellen**, **Beefsteak**, **Nebhuhn**, **Gühner**, **Krametsvögel** und **Gänseleber**, **Austern**, conservirt, **Mockturtle**, **Oxtail**, **Real Turtle**, **Gühner**.

sämmtliche englische Saucen, als: **Worcestershire**, **Beefsteak**, **Harvey**, **Anchovy**, **Reading**, **Nabob**, **Majonnaise**, **China Soy**, **Prince of Wales-Salad Sauce** etc. etc., empfiehlt 3.1.

J. B. Klingele Nachfg.,
71 Amalienstraße, Ecke Leopoldstraße.

Dürr-Obst:

Amerik. Dampfpäpfel, **extrafeine Apfelschnitze**, **Böhräpfel**, **Birnenschnitze**, **Italienische Brünellen**, **Filiatra-Corinthen**, **Feigen**, **Kranz**, **Smyna**- und **extrafeine Tafel**, **Johannisbrod**, **Elemé-Rosinen**, **Malaga-Trauben-Rosinen**, **feinste Sultaninen**, **Zwetschgen**, **feinste serbische**, in 4 Qualitäten, **Bordeaux-Pflaumen**, **Califat- und Muscat-Datteln**, **Mandeln**, **Majorka**, **Puglieser** und extra handgewählte, **Dauer-Maronen**, **Safelnüsse**, ganz und ausgefernt, **Prinzeß-Mandeln** in Schalen in feinsten neuer Waare eingetroffen bei **J. B. Klingele Nachfg.**



Täglich frische **holl. Schellfische**, **Cabeljan** Pfund 40 Pf., 55 Pf., **Felchen**, **Soles**, **Turbots**, **Sechte** M. 1.—, M. 1.50, M. 1.50, 80 Pf., **Zandern** holl. **Austern** M. 1.—, Dbb. M. 1.80, **geräucherten Lachs** und **Gangfische** empfiehlt **L. Sturm**, gegenüber der Infanteriekaserne.

Holl. Schellfische heute eingetroffen, **Lachshäringe**, schöne große, 20 Pfg. per Stück, **Kieler Bückinge** und **Kieler Sprotten** empfiehlt **August Lösch.**

Geräuch. Rheinlachs, **russ. und Elb-Caviar** empfiehlt **Hermann Munding**, Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.

Königsberger Knackwürstchen, **Wiener Siedewürstchen**, **Gothaer**, **Cervelat**, **Salami** und **Zungenwurst**, **Frankfurter Bratwürste** und **Leberwurst** empfiehlt **V. Merkle.**

Holsteiner Tafelbutter, gefalzen, empfiehlt **Hermann Munding**, Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.

Teltower Rübchen

per Pfund 20 Pfennig

empfehl

V. Merkle.

**Fromage de Brie,
Roquesfort,
Camembert,
Gervais,
Bondons u. Fort du Salut**

frisch eingetroffen bei

V. Merkle.

Eier! Eier! Eier!

frische Waare, 100 Stück M. 6.80,

**frische Butter,
Mainzer Sauerkäse,
Milch und Rahm**

empfehl

Firma B. Kühn,

Blumenstraße 15.

Filder-Sauerkraut

per Pfd. 10 Pfennig empfehl

Firma B. Kühn,

Blumenstraße 15.

Bayerische Joppen
in 9, 10, 11, 12 bis 18 Mart

empfehl

N. Breitbarth,

Kaiser- und Sommer-Edel.

**Bielefelder Taschentücher,
Bielefelder Bruststeinsätze,
Bielefelder Leinen u. Gebild**

empfehl in preiswürdigen Sorten

Gustav Oberst,

Leinen- und Aussteuer-Geschäft,
Kaiserstrasse 83, n. Museum.

„Wollene Strümpfe“

**Beinlängen, Umschlagtücher,
Winterhandschuhe für Herren und
Damen, Kinderjäckchen u. s. w. in
großer Auswahl.**

Strickwolle in allen Qualitäten zu den
billigsten Preisen empfehl

Ebeler-Oertel

(E. Tridants Nachfolger),
Ecke Kaiser- und Adlerstraße 12.

Schulfröcke

in 12, 14, 15, 18, 20, 22-35 Mt.

empfehl die

Herrenkleiderfabrik

von

N. Breitbarth.

Selbstverfertigte 3.1.

Schultaschen u. Mappen

in allen Arten und Qualitäten empfehl

A. Nölcke,

Walestraße 46.

Gummischuhe

für Herren, Damen u. Kinder

empfehl 3.1.

F. Rümmele, Werderplatz 31.

Schaukelpferde,

selbstverfertigte, mit natürlichem Fell, in allen
Größen, kleinere Reitpferdchen, Pferde mit
Wagen und Karren, empfehl

M. Nölcke, Waldstraße 46.

Reparaturen an Schaukelpferden werden
gut und schnell besorgt. 3.1.

Rohrstühle, Klavierstühle

in großer Auswahl

bei **H. F. Rothweiler,**

Möbelmagazin,

82 Zähringerstraße 82.

Achtung!

6.3 Delgemälde, Oeldruckbilder,
Kupfer- und Stahlstiche reinigt und
restauriert zu mäßigen Preisen

Wilh. Rösch, Retoucheur,

Waldstraße 6 im Hinterhaus, parterre.

I^a Hammelfleisch

zu 40-48 Pf. per Pfund empfehl

Leopold Hemmer, J. Dietrichs Nachf.,
Karlstraße 25.

Filigran-Arbeit

hier selbst für kurze Zeit.

Herstellung von Uhren- und Halsketten, Armbändern, Broschen, Haar- und Ballschmuck, Kleider-
Einsätzen, Verzierung von Wands- und Bürostaschen, Sophasissen etc., nebst Blumenkörbchen, aus-
farbigem Draht und Wolle gefertigt.

Zeige hiermit an, daß ich hier selbst für kurze Zeit einen Unterricht in Filigran-Arbeit eröffnen
habe, und lade die geehrten Damen zur Besichtigung derselben in meiner Wohnung **Goldener Adler,**
Karl-Friedrichstraße 12, Zimmer Nr. 5, ergebenst ein.

Die Arbeit ist nicht nur sehr interessant, sondern auch äußerst leicht zu erlernen, selbst Anfänger-
innen können gleich in den ersten Stunden Schmuck und Ketten herstellen. Der Unterrichtspreis zur
Erlerung sämtlicher Arbeiten beträgt für Damen M. 1.50, für Kinder M. 1.—, und steht es jeder
Schülerin frei, so lange zu kommen, bis sie sich die Fertigkeit zur selbstständigen Herstellung der
„Filigran-Arbeit“ angeeignet hat. Das Material hierzu ist sehr billig, und ist dadurch jedem die Ge-
legenheit geboten, die schönsten Geschenke herzustellen. Unterrichtsstunden täglich von Morgens 8-12,
Nachmittags von 2-7 Uhr; für Damen, die Tags über keine Zeit haben, Mittwoch, Donnerstag und
Freitag, Abends von 8-10 Uhr. — Kleine Auswahl in Schmuck nebst Blumenkörbchen habe ich hier-
selbst im Schaufenster der **Bielefelder Hofbuchhandlung, Karl-Friedrichstraße, am Marktplatz,**
ausgestellt.

Josepha Theben.

Großer Ausverkauf.



Während meiner dreiwöchentlichen Abwesenheit habe
ich ein größeres Quantum (10 Kisten) bessere Quali-
täten **Herren- und Damenschuhwaaren** eingekauft.

Da diese Waaren angekommen, so setze ich dieselben
einem **Ausverkauf** auf nur kurze Zeit unter fol-
genden Kaufspreisen aus:

Herren-Zugstiefel (Handarbeit) von M. 6.— an,

Frauen-Wichsleiderstiefel von M. 4.50 an,

Filz-Zugstiefel von M. 3.80 an bis zu

M. 4.50,

Filz-Schnürstiefel mit Absätzen von M. 3.40 an,

eine große Parthie **Filz-Pantoffeln** per Paar

von M. 1.— an.

Zudem ich mich bestens empfohlen halte,

zeichne hochachtungsvoll

A. Gross,

243 Kaiserstraße 243, Ecke der Leopoldstr., Eingang Kaiserstr.,

erster Laden am rothen Kreuz.

Seiraths-Gesuch.

Für eine gebildete und hübsche Dame, vermögend und sehr häuslich, aus guter Familie, wird eine passende Parthie gesucht. Achtbare Herren mit sicherer Lebensstellung und gehesten Alters wollen gefl. Offerten unter W. L. 12 an die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler, Kaiser-Wilhelm-Passage 1, zur Weiterbeförderung einbringen.

Dampfwaschanstalt

von August Wörner in Sulach. Wäsche wird jederzeit anaenommen und je nach Wunsch gewaschen und auf's Feinste gebügelt. Unter Aufsicht billiger, pünktlicher und reellster Bedienung zeichnet hochachtungsvoll August Wörner.

Oberländer Weinstube,

Akademiestraße 7, gegenüber Großh. Amtsgericht, 3.3. Empfehle mein Lokal sowie Nebenzimmer zur Abhaltung von kleinen Hochzeiten, Essen etc. bei schmackhafter Zubereitung und billiger Berechnung. Einzelne Platten über die Strafe bei promptester Bedienung. J. Forster.

Anzeige.

* Frische Fleisch- und Leberwürste, Schwartemagen, Wienerwürstchen, Lyoner- und Salamiwurst, Bockel- und Rauchfleisch (roh und gekocht), sowie schöne geräucherte Zungen empfiehlt bestens Wolf Reutlinger Wwe, große Spitalstraße 2.

3.2. In C. H. Bley's Verlag, Gera (Preuß), ist erschienen und durch jede Buchhandlung, auch vom Verleger selbst, gegen frankierte Baarsendung franco zu beziehen:

„Neues System der doppelten Buchhaltung.“ 200 Seiten gr. Quart, solid und elegant gebunden. Preis M. 7.50.

Prospekte gratis und franko. In der Pfalz finden Weihnachts-Insertate erfolgreichste Verbreitung durch den „Landauer Anzeiger“, welcher in einer Auflage von 9000 Ex. erscheint und in der Südpfalz fast in jedem Hause zu finden ist. Vom 12. Landgericht und 5 Amtsgerichten (darunter Kandel, Bergzabern, Landau) als das in den betr. Bezirken verbreitetste Blatt zum Amtsblatt gewählt. Annoncen-Aannahme für Karlsruhe bei Haasenstein & Vogler, Kaiser-Wilhelm-Passage 1. 3.3.

Codes-Anzeige.

* Freunden und Bekannten die Trauernachricht, daß meine liebe Frau Elisabeth, geb. Schmelcher, heute früh 2 Uhr nach kurzer Krankheit verschieden ist. Karlsruhe, den 22. November 1889. Der tieftrauernde Gatte: Peter Weber, Gastwirth zur Granate. Die Beerdigung findet Montag den 25. November, Morgens 9 1/2 Uhr, vom Trauerhause, Gottesauerstraße 23, aus statt. Dies statt besonderer Anzeige.

3.2. Verein bildender Künstler. Haupt-Versammlung Dienstag den 26. November 1889, Abends 7/9 Uhr. Tagesordnung: Wahl zweier Vorstandsmitglieder. Der Vorstand.

3. öffentliche Sitzung der II. Kammer. Tagesordnung auf Montag den 25. November 1889, Vormittags 11 Uhr. 1. Anzeige neuer Eingaben. 2. Bildung der ständigen Commissionen für Budget, Petitionen, Eisenbahnen und Straßen, Geschäftsordnung.

Die besten u. billigsten Damen-Mäntel,

Winter-Paletots, Winter-Dollmans, Winter-Jaquettes, Winter-Räder, Winter-Havelocks, Abend-Mäntel

empfehlte in reichhaltiger Auswahl 3.1.

Eduard Darnbacher,

185 Kaiserstrasse 185.

Gleichzeitig mache ich für Weihnachts-Geschenke auf eine grosse und sehr billige Parthie Regen- und Wintermäntel aufmerksam.

Weihnachts-Arbeiten

zum Benähen, als:

Baderollen, Bettaschen, Schlittschuhtaschen, Zeitungshalter, Kragen- u. Manschetten-Schachteln, Taschentuch- u. Handschuhkasten, Serviettenbänder, Tischglocken, Lampenteller in Tuch, Leder und Stramin, Tintenwischer, Nadelbücher u. s. w., zu billigen Preisen empfehlen

Dürr & Metius,

vorm. Filiale H. Schmidt, Galanterie-, Papier- u. Schulbuch-Handlung, Sophienstrasse 5. 2.1.

Leopold Ziegler,

Kaiserstr. 213, Vergolderwaaren-Geschäft, Kaiserstr. 213, empfiehlt für die kommende Weihnachten sein Lager von Spiegeln in Gold-, Holz- und Bronze-Rahmen, sowie die Einrahmung von Bildern in jeder Art Rahmen (von 40 Pf. per Meter bis zu den feinsten Mustern). Plastische Gegenstände in Elfenbeinmasse. Salon Säulen und Staffeleien für Bilder in schwarz und Rußbaum. Verkauf von Selbstbildern, Selbstdrucken und Aquarellendrucken der Königl. National-Gallerie in Berlin. Großes Lager in Glas-Ständern (Wissl., Cabinets-, Makart-, Bonavin-, Parnell- und Bismarckgröße, sowie Photographie-Rahmen. Hauptvertretung von Florentiner Goldrahmen, Consolen, sowie Venetianer Glas-Spiegeln. Neuvergoldung alter Spiegel-Rahmen, Restauriren von Selbstbildern und Bleichen von Kupferstichen.

Schm. Karlsruhe, den 22. November. Mitteilungen aus der Stadtratssitzung von heute.

Nachdem der Maleratelierbau zur Benutzung fertig gestellt ist, soll derselbe mit Wirkung vom 1. Dezember d. J. an dem Großh. Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts in Miete gegeben werden. Dem Holzseilergewerkschaften Lauer, welcher die Urheber der kürzlich verübten vielfachen Beschädigungen in den Anlagen des Kaiserplatzes sowie in verschiedenen Vorgärten der Westendstraße u. ermittelt hat, wird aus der Stadtkasse eine Belohnung von 50 Mk. bewilligt. Zwischen dem Großh. Oberschulrat und dem Stadtrat wurden neue Satzungen für die höhere Mädchenschule vereinbart, welche dem Bürgerausschuß zur Zustimmung unterbreitet werden sollen. Auf Ansuchen des Schwarzwaldvereins - Sektion Karlsruhe - wird die Herstellung eines Brückens über den Scheidegraben im Durlacherwald, wodurch eine nähere Verbindung mit dem Gebirge bei Göttingen ermöglicht wird, auf städt. Kosten übernommen. Herr Pferde- und Dampfbahndirektor Schmidt sucht um künftige Abtretung des vor seinem Anwesen (früher Bildhauer Witz) an der Durlacher Allee 24 gelegenen, in die Bauflucht fallenden städt. Geländestücks von 74 qm nach. Dem Wunsche wird vorbehaltlich Bürgerausschußzustimmung willfahrt. Ein mit Blechmeister Rudolf Kupp abgeschlossener Vertrag über die Abtretung von 24 qm Gelände an die Stadt behufs Verbreiterung der Schwandenstraße wird ebenfalls dem Bürgerausschuß mit Antrag auf Zustimmungserteilung vorgelegt. Ein am 18. November vorgenommener Kassensturz bei den dem Armenkassenverwalter unterstehenden Kassen gab zu Beanstandungen keinerlei Anlaß. Ein Gesuch um Auswanderungserlaubnis für den 16 Jahre alten Egmund Seeligmann von hier wird dem Großh. Bezirksamt unbeanstandet vorgelegt.

Großherzogliches Hoftheater.

Montag den 25. November. Elfte Vorstellung außer Abonnement. **Die Meisterfinger von Nürnberg** in drei Aufzügen von Richard Wagner. Pöner: Herr Richmann, vom Hoftheater in Darmstadt; Beckmesser: Herr Wiedai, vom Hoftheater in Weimar, als Gäste. Anfang 6 Uhr. Ende halb 11 Uhr.

Dienstag den 26. Nov. IV. Quartal. 132. Abonnements-Vorstellung. **Die Quisow's**. Schauspiel in vier Akten von Ernst v. Wildenbruch. Anfang 6 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Mittwoch den 27. Nov. Theater in Baden. 8. Abonnements-Vorstellung. **Die Goldfische**. Lustspiel in 4 Akten von Franz v. Schönthan und Gustav Kadelburg. Anfang halb 7 Uhr.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. Botanischen Garten.

21. Nov.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 2	767 mm	Nordost	umwölkt
12 " Mitt.	+ 2	767 "	"	"
6 " Abds.	- 0	767 "	"	hell
22. Nov.				
6 U. Morg.	- 2	767 mm	Ost	trüb
12 " Mitt.	- 0	767 "	Nordost	"
6 " Abds.	- 1	767 "	"	"

Standesbuchs-Auszüge.

- Eheschließungen:**
- 23. Nov. Karl Hebel von Gernsbach, Lehrer hier, mit Mathilde Wagner von Gannstatt.
 - 23. " Johann Kausser von Wilsferdingen, Maurer hier, mit Maria Kieger von hier.
 - 23. " Johannes Schreiber von Heuchelheim, Bahnhofsarbeiter hier, mit Helmine Baller von Wilsferdingen.
 - 23. " Anton Eberhard von Effenberg, Former hier, mit Franziska Späth von Ruggensturm.
 - 23. " Wilhelm Hogg von hier, Lithograph hier, mit Anna Blesing von Göttingen.
 - 23. " Julius Kastner von Rintheim, Metzger in Rintheim, mit Elise Hahn von Hergerdors.

- Todesfälle:**
- 22. Nov. Adam Kern, Wagner, ein Chemann, alt 54 Jhre.
 - 22. " Luise Schumann, alt 63 Jahre, Wittwe des Schumanns Mathias Schumann.
 - 23. " Johann Schmitt, Bahnhofsarbeiter, ein Chemann, alt 43 Jahre.
 - 23. " Elisabetha Weber, alt 25 Jahre, Ehefrau des Gastwirts Peter Weber.

Kaiserstr. 223. Kaffee-Specialität. Kaiserstr. 223.

- a. **Rohe Sorten** in feinen und kräftigen Qualitäten per Pfund zu M. 1.15, 1.25, 1.35, 1.40, 1.45, 1.50, 1.60, 1.70 und 1.80.
- b. **Gebraunte Sorten** ohne jeden Zusatz stets frisch gebrannt in feinen Mischungen per Pfd. zu M. 1.40, 1.50, 1.60, 1.80 und M. 2.—.

Ganz besonders mache auf meine sehr beliebte „**Karlsbader Mischung**“ zu M. 1.60 per Pfd. aufmerksam. 3.1.

Kaiserstr. 223, **F. A. Herrmann**, Kaiserstr. 223.

Um vor der **Inventur** mit meinem Waarenlager möglichst zu räumen, habe ich einen

Inventur-Ausverkauf

- arrangirt. Ich verkaufe in Folge dessen
1. alle Waaren, welche sich im Laufe des Jahres als weniger gangbar gezeigt,
 2. alle **Saison-Artikel**, welche durch längeres Aufheben an Werth verlieren, wie z. B. **garnirte Hüte**, zu meinem

Selbstkostenpreis,

und ist dadurch Jedem Gelegenheit geboten, **gute Waaren unter Preis** zu kaufen.

Der Ausverkauf enthält:
Garnirte Hüte für Damen und Kinder, **Knaben-Filzhüte**, **seidene Bänder**, **Schleier**. **Spitzen-Artikel**: Fichus, **Barben**. **Feine Weißwaaren**: **Negligé-Hauben**, **seidene Schürzen**, **Kopfhüllen** in Wolle und Seide, **seidene Tücher**, **Ananas-Tücher**, **wollene Tücher**, **Schulter-Kragen**. **Ball-Artikel**: **Spitzenstoffe**, **Ballblumen**, **Ballfedern**, **Agrettes** u. s. w.

A. Landsmann,
W. Pfeifer's Nachfolger,
Kaiserstraße 201, nächst der Waldstraße.

Zum Elephanten.

Frische Sendung
Spenerer Export-Lagerbier
— hochfeiner Stoff —
eingetroffen und empfiehlt bestens
W. Müller.

Gasthaus zum weißen Löwen.

Sonntag Früh Zwiebelfuchen,
Abends reichhaltige Speisefarte,
wozu freundlichst einladet

K. Michenfelder.

Instrumental-Verein Karlsruhe

unter dem Protektorat

Seiner Grossherzoglichen Hoheit des Prinzen Karl von Baden.

Den verehrlichen Mitgliedern zur gefälligen Kenntniss, dass

Samstag den 30. November 1889, Abends 1/2 8 Uhr,
im grossen Eintrachtssaale unser

XXXIII. Stiftungs-Concert,

verbunden mit

Fahnenwelhe und darauffolgendem **Ball,**

stattfindet, zu dessen Betheiligung wir hiermit freundlichst einladen.

Die Mitgliedskarten wollen an den Eingängen vorgezeigt werden.

Karten für einzuführende Nichtmitglieder können

Mittwoch den 27. Novbr., Nachmittags von 1/2 2—4 Uhr,
im Schulgebäude Kreuzstrasse 15 (ebener Erde links) in Empfang genommen werden.

Der Vorstand.

21.

Fremde

übernachteten hier vom 22. bis 23. November.

Bahnhotel. Bergmann, Kfm. von Laupheim. Hellmann, Kfm. v. Mainz. Neumann, Kfm. v. Obersterwig. Sailer, Kfm. v. Heidelberg. Pollack, Kfm. v. Freiburg. Franke, Kfm. v. Dresden. Kruse, Kfm. v. Köln. Schleyer, Kfm. v. Ludwigshafen. Gemann, Kfm. v. Darmstadt. Willmann, Kfm. v. Offenbach. Bohrmann, Kfm. v. Leipzig. Göhring, Kfm. v. Hanau. Wagner, Fabr. m. Frau v. Baden. Müller, Mediz. v. Jülich.

Darmstädter Hof. Doffarth u. Weicher, Stud. v. Konstanz. Schweizer, Kfm. v. Straßburg. Stufmann, Kfm. v. Düsseldorf. Jaffe, Kfm. v. Berlin. Perzog, Kfm. v. Worms. Ueber, Stud. v. Würzburg.

Erbrüngen. Graf Hennin, Mitglied d. I. Kammer v. Freiburg. Graf Helmsholtz, Mitglied der I. Kammer v. Hochhausen. Frhr. v. Göler, Mitglied d. I. Kammer v. Baden. Frhr. v. Radnitz, Mitglied der I. Kammer v. Stuttgart. Dffens, Com.-Rath u. Mitglied der I. Kammer v. Mannheim. Koppel, Bürgermeist. u. Mitglied d. I. Kammer v. Adolphsd. Fr. v. Buol, Landgerichts-rath u. Mitglied d. II. Kammer v. Mannheim. Frau Göllich, Priv. v. Pforzheim. Frau Kriemler m. Tochter u. Jungfer v. Victoria. Gwald, Cand. jur. v. Ueberlingen. Göllich, Cand. jur. von Pforzheim. Frau G. König m. Tochter, Frau Ph. König u. Fil. Kopp von Birmafeld. Schöllkopf, Fräulein, Witt u. Frau, Kfm. v. Frankfurt. Hirschfeld, Kfm. v. Berlin. Wöhlert, Kfm. v. Söfft. Eiser, Kfm. v. Dresden. Mostopf, Kfm. v. Köln. Paulmann, Kfm. v. Chemnitz.

Seiff. Hartig u. Köstler, Kfm. v. Berlin. Dreysch, Kfm. v. Gernsbach. Schreyer, Kfm. v. Hardsheim. Sauerwein, Koch u. Pfeiffer, Kfm. v. Frankfurt. Schöck, Kfm. v. Schiltach. Grofmann, Kfm. v. Jmenau. Schlager, Reisser, Vaterbach u. Müller, Kfm. v. Stuttgart. Kient, Kfm. v. Mannheim. Neuhardt, Kfm. v. Mainz. Fischer u. Kreuzenthal, Kfm. v. Köln. Albrecht u. Stegert, Kfm. v. Freiburg. Bastian, Cand. jur. v. St. Ingbert. Kaspar, Ing. v. Prag. Neumeister, Reg.-Baumstr. m. Frau v. Wiesbaden. Kunz, Fabr. v. Donaueschingen. Hofmann, Kfm. v. Dellbronn.

Hotel Germania. Repelät, Rent. m. Frau und Dienersch. a. Holland. Wagner, Rent. m. Fam. v. Alga. Kern, Landgerichtsrath v. Waldshut. Bronner, Apoth.

v. Redargemünd. Adler, Priv. m. Frau. Kohn, Obk. Kommerzienrath, u. Hartrott, Kfm. v. Berlin. Kohn, Rittergutsbes. a. Posen. Schöller, Fabr. m. Frau von Düren. Völktenberg, Priv. m. Frau v. Frankfurt. Sennermann, Kfm. v. München. Pirung, Kaufm. v. Baden. Harshel, Kfm. v. Bursfelde. Baumann, Kfm. v. Gillingen. Richter, Kfm. v. Dresden. Heise, Kfm. von Leipzig. Grab, Kfm. v. Jany.

Hotel Große. Frank, Landtagsabgeord. v. Buchenberg. Kohn u. Leon, Kfm. v. Berlin. Heist, Kfm. von Mannheim. Löwensted u. Passern, Kfm. v. Stuttgart. van d. Kerthof, Kfm. v. Grefeld. Walber, Kfm. v. Bensheim. Würzburger, Schneider u. Saarburg, Kfm. v. Frankfurt. Fischer, Kfm. v. Köln. Rindler, Kfm. v. München. Schmidt, Kfm. v. Leipzig. Rodde, Kaufm. v. Hanau. Dietrich, Kfm. v. Wien.

Hotel Zug. Dr. v. Hoft, Geh.-Rath v. Freiburg. Krämer, Fabr. v. Kirchberg. Pein, Kaufm. v. Mainz. Dayd u. Strauch, Kfm. v. München. Rarr u. Oberndorfer, Kfm. v. Mannheim. Krämer, Kfm. v. Hohenheim. Vöhner, Kfm. v. Nürnberg. Gummel, Kfm. v. Jülich. Abt, Kfm. v. Schorndorf.

Hotel Stoffleth. Land, Landgerichtsrath u. Abgeord. v. Freiburg. Jäger, Kfm. v. Altenberg. Heinschel, Kfm. v. München. Wiggers, Kfm. v. Eberfeld. von Reum, Kfm. v. Neustadt. Frank, Kfm. v. Stuttgart. Michaels, Kfm. v. Wachen. Derbacher, Kfm. v. Worms. Fiedig, Kfm. v. Berlin. Kappis v. Waldshut. Kappis m. Frau v. Reg.

Hotel Taubhäuser. Klotte, Kaufm. v. Mainz. Wolf, Kfm. v. Basel. Lutz, Kfm. v. Wachen. Winter, Kfm. v. Berlin. König, Kfm. v. Rheidi.

Hotel Viktoria. Oppermann, Kaufm. v. Basel. Glaswein, Kfm. v. Warschau. Kahn u. Kaufmann, Kfm. v. Mannheim. Hermann, Kfm. v. Selters. de Grote, Kfm. v. Frankfurt. Franck u. Kempf, Kfm. v. Stuttgart. Jäger, Kfm. v. Nordhausen. Dörchner, Kfm. v. Berlin. Käfer, Kfm. v. Köln. Löwenheim, Kaufm. v. Hamburg. Besterhaus, Kaufm. v. Bremen. Heilbronner, Kfm. v. München. Loosen, Priv. v. Darmstadt. Greif, Fabr., u. Frau Reg.-Rath Greif v. Gillingen.

Prinz Max. Levy u. Krosch, Kaufm. v. Frankfurt. Bötz, Kfm. v. Nassau. Hoffmann, Kfm. v. Dillenberg. König, Kfm. v. Ulm. Gilt, Kfm., u. Grüninger, Land-

tagsabgeordneter v. Bellingen. Märzweiler, Glasmaler v. Freiburg. Melmers, Fortslaud. m. Schwester v. Basel. Peters u. Badhoff, Oekonomen v. Eßlem.

Nothes Haus. Dr. Seitz, Referendar v. Mühlheim. Frau Hauenhofen, Priv. v. Heidelberg. Zehner, Kfm. u. Fischer, Obergering v. Mannheim. Unger, Kfm., u. Diegel, Konzertsänger v. Heilbr. Friedmann, Rechts-Gamb. v. Almbuch. Marzoff, Kfm. v. Hanau. Supperz, Kfm. v. Bodum. Förstel, Kfm. v. Bruchsal.

Tagesordnung des Bezirksrats.

Dienstag den 26. November, Vormittags 9 Uhr.

A. Verwaltungsgerichtliche Streitigkeiten.

1. J. S. des Regers Robert Süß von Graben gegen die Gemeinde Graben, Bürgergenuß betr.

B. Verwaltungssachen.

2. Gesuch des Friedrich Wolf um Erlaubnis zum Betrieb einer Schankwirtschaft mit Branntweinschank, Webersstraße 40 dahier.

3. Gesuch des Martin Derion um Erlaubnis zur Verlegung seiner Wirtschaftsberechtigung von dem Hause Kapuzinerstraße 46 in das Haus Kreuzstraße 35 dahier.

4. Gesuch des Pius Fuchs um Erlaubnis zum Betrieb einer Schankwirtschaft, Körnerstraße 1 dahier.

5. Gesuch des Wilhelm Koss um Erlaubnis zum Betrieb einer Schankwirtschaft mit Branntweinschank, Durlacher Allee 24 dahier.

6. Gesuch des August Viedemann um Erlaubnis zur Verlegung seiner Wirtschaftsberechtigung von dem Hause Kaiserstraße 132 in das Haus Hebelstraße 15 dahier.

7. Gesuch des Alfred Weiß um Erlaubnis zum Betrieb einer Schankwirtschaft mit Branntweinschank Ecke der verlängerten Kreuz- und Kriegerstraße dahier.

8. Gesuch des Wilhelm Bette um Erlaubnis zur Verlegung seiner Wirtschaftsberechtigung von dem Hause Kaiserstraße 39 in das Haus Marienstr. 83 dahier.

9. Gesuch des Wilhelm Schäfer um Erlaubnis zur Verlegung seiner Wirtschaftsberechtigung von dem Hause Kaiser-Allee 13 in das Haus Kaiser-Allee 23 dahier.

10. Gesuch des Kaufmanns Friedrich Leppert, Amalienstraße 53 dahier, um Erlaubnis zum Kleinvertrieb von Branntwein und Spiritus.

11. Gesuch des Karl Huband um Erlaubnis zum Betrieb einer Schankwirtschaft, Kaiser Allee 61 dahier.

12. Gesuch des Johann Philipp Schäfer um Erlaubnis zum Betrieb einer Schankwirtschaft mit Branntweinschank, Webersstraße 21 dahier.

13. Gesuch des Eduard Wabel um Erlaubnis zum Betrieb einer Schankwirtschaft, Marienstr. 34 dahier.

14. Gesuch des Karl Mayer um Erlaubnis zum Branntweinschank in seiner Wirtschaft, Kaiserstr. 57 dahier.

15. Den Gewerbebetrieb des Geschäftsagenten R. W. Sagen dahier betreffend.

16. Den Gewerbebetrieb der Gesindewermieterin Eduard Marika Ghefar dahier betreffend.

17. Gesuch des Karl Keller Sohn dahier um Genehmigung zur Anlage der Abertgrube in dem Hause Sophienstraße 24 nach dem Friedrich'schen Desinfektionsverfahren.

18. Die Brunnenanlage der Cellulosefabrik von Vogel, Bernheimer & Schnurmann in Marau betreffend.

19. Die Verbeschickung der 1888er Gemeindevorschreibungen von Büchig, Liedolsheim und Beschneureuth betr.

20. Die Abänderung der Statuten der Fabrikfrankensasse der Firma Vogel & Schnurmann dahier betreffend.

21. Die Festsetzung der Sitzungstage des Bezirksrats für 1890.

Karlsruher Wogenschau.

Sonntag den 24. November, Bus- und Betttag, bleiben die **Groß. Kunsthalle** und der **Kunstverein** geschlossen.

Glasmalerei-Anstalt

Hans Drinneberg, Schützenstrasse 7, prämiiert, Karlsruhe, Mannheim, München. Ausstellung verschiedener Arbeiten in der **Großh. Landesgewerbehalle** und in meinem Atelier Schützenstrasse 7.

Zur Besichtigung ladet ergebenst ein **H. Drinneberg.**

Gottesdienst. — 24. November.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.
11 Uhr Kleine Kirche: Hr. Stadtpfarrer Bode u. sein.